

Ein Kleines Geheimnis

NaruHina

Von Cemo

Kapitel 9: Ein kuss? Zwei Beamte und Drei Leute

Naruto war sichtlich genervt schon. Jedes mal wurden sie Gestört. Jetzt saßen auch noch alle ihrer Freunde in seinem Wohnzimmer. Naruto und Hinata standen nur da. Man konnte Sakura im Gesicht ablesen das sie auf was ganz bestimmtes wartete.

„Jetzt noch mal was wollt ihr?“ kam es wieder von Naruto.

„Wir wollten euch Besuchen.“ Kam es von Sasuke.

„Bei mir. Sagt was wollt ihr?“ Kam es wieder von Naruto.

„Nun wir wollen über dein Sohn Bescheid wissen und ihn mal sehen.“ Kam es Prompt von Sakura.

Naruto rollte mit den Augen. Warum mussten sie jetzt vorbei kommen. Hinata stand nur da und wusste nicht so recht was sie tun sollte. Hinata schaute auf die Uhr es war zeit Yuki abzuholen.

„Ich geh Yuki abholen, bis gleich.“ Kam es von Hinata. Und schon ging sie auch Naruto starrte ihr nur Hinterher. Und schon Blickte Naruto seine Freunde etwas Böse an.

„Haben wir Gestört?“ Grinste Sasuke. Narutos Blick sagte alles aus. Naruto erzählte ihnen was es mit Yuki auf sich hat und das Hinata jetzt hier wohnt. Und auch vom Jugendamt. Sasuke war bereit zu Helfen wenn die aufmuckten. Naruto nahm es dankend an. Nach kurzer zeit kam auch Hinata wieder mit Yuki. Hinata hatte nicht mal richtig die Wohnung betreten, da waren auch schon alle Mädchen bei ihr und begutachtenden Yuki genau. Yuki genießte es von den Frauen geknuddelt zu werden und anderes. Die Männer da lachten nur. Aber auch kleine Junge hat davon mal genug. Yuki sprang von den Frauen weg und lief gleich zu seinen Vater. Der auf dem Sofa saß. Yuki sprang auf sein Schoß und Kuschte sich an. „Ganz klar Narutos Sohn. Blonde Strubelhaare, neugierig und Kusche bedürftig.“ sagte Sasuke und begutachtete den Kleinen auf Narutos Schoß. Yuki grinste nur wie Naruto.

Alle außer Naruto und Hinata dachten nur eins, „Ein Zweiter Naruto.“

Am abend musste die Gäste leider gehen, dieses mal Schmiß Hinata alle raus. Auch wenn es ein schöner Tag war auch der musste zu Ende gehen und ein kleiner Junge ins Bett. Yuki war müde auch daher ließ er sich einfach ins Bett bringen.

Mitten in der Nacht wurde Naruto und Hinata aus dem Schlaf gerissen den Yuki fing an zu schreien. Naruto und Hinata gingen sofort zu ihm. Yuki saß im Bett und Weinte. Hinata setzte sich neben ihn und nahm ihn in den Arm.

„Hey Yuki was los?“ Flüsterte Hinata.

„Hab schlecht geträumt.“ Schlurzte Yuki und Krallte sich an Hinata.

Hinata nahm ihn hoch und ging mit ihm ins Schlafzimmer, Naruto folgte.

Hinata legte sich und Yuki hin und versuchte ihn zu beruhigen. Naruto legte sich daneben und umarmte beide. Hinata schaute ihn kurz Dankend an bevor sie die decke über sich und die anderen beiden zog.

Die Nacht hatte Yuki keine Alpträume sonder schlief wie ein Stein. Wobei er sich ziemlich breit machte im Bett, und Hinata und Naruto fast rauswarf.

Am nächstem Morgen wachte Naruto am Rande des Bettes auf. Hinata dagegen lag noch so gut es ging auf dem Bett. Yuki lag quer im Bett. Naruto musste erst mal Ordnen wo er war und warum. Dann sah Naruto die Ursache. Sie hieß Yuki und schlief tief und fest. Naruto schaute auf die Uhr es war erst 4Uhr morgens. ER hatte das Gefühl seit der kleine in sein Leben kam hatte er ein neuer Zeit Rhythmus. Leise stand er auf und nahm Yuki hoch und brachte ihn sein Bett. Naruto war das zu früh um auf zustehen daher legte er sich wieder hin. Er brauchte sein Schlaf auch wenn spätestens um 7 Uhr wieder wach werden würde.

Als Naruto wieder wach wurde lag Hinata nicht mehr neben ihm. Noch Ziemlich verschlafen schaute er sich um, dennoch stand er auf und suchte die Küche. Dort saßen die Zwei schon und Frühstückten gerade. Hinata sah auch nicht besser aus wie er total verschlafen. Yuki dagegen war hell wach.

Als Naruto anfang zu Frühstücken war Yuki schon in seinem Zimmer um sich umzuziehen.

„Heut kommt das Jugendamt.“ Kam es von Hinata besorgt.

„Okay wann?“

„Heut Mittag, sie haben vorhin angerufen.“

„Wissen sie das Yuki im Kindergarten ist?“

„Ja wissen sie. Sie wollen sehen wie er wohnt und so,“

„Okay dann warten wir auf die Netten Herren.“

Naruto war noch nicht so wirklich wach um ein Normales Gespräch zu führen.

Hinata brachte Yuki schon etwas Früher zum Kindergarten, sie war etwas Nervös wegen dem was noch kommen sollte.

Naruto versuchte in der Zeit die Wohnung etwas auf Trab zu bringen. Yukis Spielzeug wegräumen und anderes. Hinata kam wieder Zurück und schaute Naruto dabei zu wie er aufräumte. Sie hatte ihn noch nie gesehen wie er sauber machte. Hinata musste deswegen lachen.

„Was ist daran Lustig?“ Kam es von Naruto.

„Ich hab dich noch nie sauber machen gesehen.“ Lachte Hinata.

Naruto schmolte auch schon. Weiter kamen die beiden nichts den es klingelte an der Tür.

„Ich glaub das sind unsere Lieben netten Leute vom Jugendamt.“ flüsterte Naruto Hinata zu.

Hinata machte die Tür auf, und wer war es zwei Leute vom Jugendamt. Sie schauten nicht gerade Fröhlich aus.

„Sind sie Hinata Hyuuga und Naruto Uzumaki?“ Fragte einer der Männer. Naruto und Hinata nickten nur. Ohne das sie rein gebeten wurden, gingen sie einfach rein.

„Was wollen sie wissen?“ Kam es von Naruto der versucht Normal zu klingen.

„Nun Herr Uzumaki von Frau Hyuuga wissen wir genug.“ machte einer der Beamten eine Pause.

„Wir wollen wissen wo sie Arbeiten und was.“ Redete der eine Beamte weiter.
„Nun ich arbeite im Geschäft meiner Eltern das ist das Nudelsuppen Geschäft was sie bestimmt kennen. Ich bediene und Liefere auch aus.“ Sprach Naruto. Die Beamten notierten sich das. Sie wollten auch die Zimmer Kontrollieren was Naruto nur mit einem Mißmutigen Blick beobachtete. Sie sagten nichts ob sie es gut fanden oder Nicht. Der Blick der Beamten schauten nur Kritisch alles an. Nach fast einer Stunde gingen sie. Sie sagten nur sie melden sich.

Als die Weg waren fühlte sich Hinata etwas Leichter ums Herz. Sie schaute Naruto an auch er war erleichtert das sie weg waren. Naruto grinste nur. Hinata war Naruto mehr als dankbar das er da war für sie. Ohne das es Naruto richtig merkte umarmte Hinata ihn. Damit hatte er nicht gerechnet nicht jetzt. Dennoch umarmte er sie. Hinata schaute ihn nur an und gab ihn ein Kuss auf den Mund. Sie grinste dann nur. Genau wie Naruto.